CVJM Newsletter
Ausgabe 39
Oktober - Dezember 2024

Grußwort

Burglesau – eine Segensgeschichte

Liebe Freunde und Mitglieder!

„So erkennt nun: Der HERR, euer Gott, allein ist Gott. Er ist ein treuer Gott, er steht zu seinem Bund und erweist seine Liebe über Tausende von Generationen an denen, die ihn lieben und nach seinen Geboten leben.“
2. Mose 20, 6 (NGÜ)

Diese Bibelstelle fällt mir sofort ein, wenn ich an unser Freizeithaus in Burglesau und unser kürzlich gefeiertes 50-jähriges Jubiläum zurückdenke. Denn das Haus in Burglesau, es erzählt eine Segensgeschichte über (zugegeben, noch nicht ganz tausende) Generationen hinweg. Trotzdem erstaunt und ermutigt es mich immer wieder, zu sehen, wie entschlossen und motiviert in den 70er-Jahren agiert wurde: kurzerhand ein Grundstück kaufen und in sehr viel Eigenregie ein eigenes Haus darauf bauen – wie mutig! Sicher lief hier auch nicht alles reibungslos und einfach ab (ich kann an dieser Stelle nur mutmaßen, denn ich habe die Zeiten ja selbst nicht miterlebt) – aber der Tatendrang und die klare Vision imponieren mir bis heute.

Und wie wir beim Jubiläum deutlich spüren konnten, hat das Haus seit den Anfängen 1974 einen wichtigen Beitrag geleistet – zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene fanden hier zum Glauben oder gingen mutig weitere Schritte. Sicher wurde so manches Übergabegebet auf Freizeiten hier gesprochen, Gott in der Natur begegnet, Gemeinschaft gelebt. Bis heute!

Auch wenn uns heute, 50 Jahre später, natürlich so einige Themen rund um das (nicht mehr ganz so neue) Haus in Atem halten – Sanitäranlagen, Heizung, Brandschutzauflagen – all das will beachtet und instandgehalten werden, zieht sich doch eines ganz klar durch: bis heute rennen neugierige Kinder und Jugendliche den Fußballplatz auf und ab, backen Stockbrot über offenem Feuer, laufen den Wanderweg an der Lesau entlang oder erzählen sich abends im Zelt vielleicht, in wen sie ganz heimlich verliebt sind. Und mittendrin: Gott, von dem viele auf solchen Freizeiten vielleicht zum ersten Mal in ihrem Leben hören - und sich auf den Weg machen, in Beziehung mit ihm zu leben. Na, wenn das kein Grund zur Freude und Dankbarkeit ist!

Eure Amelie Fuchs

Vergangene Veranstaltungen

Praisenight auf dem Domplatz

Einen wunderbaren Abend erlebten die Besucher der Praisenight auf dem Domberg. Der Patz bietet sich an, da für das Heinrichsfest die Bühne und die Infrastruktur schon vorhanden sind. Das Ambiente ist ohnehin einzigartig. Die Praisenight ist ein Projekt verschiedener Gemeinden und Gruppen. Die zusammengewürfelte Band bot Lobpreismusik auf sehr hohem Niveau. So konnten die Besucher unterschiedlichster Herkunft sich treffen und Gott in der Musik loben und anbeten. Auch Touristen und Spaziergänger, die zufälligerweise auf dem Domplatz unterwegs waren, blieben stehen. Tommy Bright – ein Zauberkünstler und selbsternannter Chaot – verband seine Artistik mit dem Erzählen seiner Geschichte und seiner Erfahrungen mit Gott. Schön, an solchen Abend dabei gewesen zu sein und mit guter Stimmung wieder den Heimweg hinunter anzutreten.

---

50 Jahre Freizeithaus Burglesau

Es war ein Tag wie gemalt für den CVJM Bamberg: Bei spätsommerlichem Bilderbuchwetter feierte der Christliche Verein Junger Menschen das 50. Jubiläum seines Freizeitenheimes in Burglesau. Und es war, wie die Veranstalter in ihrer Bilanz mitteilen, ein wahrlich gelungenes Fest. Rund 150 Gäste aus Nah und Fern, darunter viele Ehemalige und solche, die in den vergangenen Jahrzehnten selbst die Vorzüge des schmucken Selbstversorgerhauses bei Freizeiten oder anderen Treffen genießen durften, waren gekommen, um in Erinnerungen zu schwelgen, alte Bekanntschaften aufzufrischen und sich von den Vorzügen des herrlich gelegenen Grundstückes am Rande eines Naturschutzgebietes einmal mehr zu überzeugen. Für die musikalische Umrahmung sorgte am Nachmittag der Posaunenchor Walsdorf, dessen Mitglieder bis heute zu den treuesten Nutzern des am 26. Mai 1974 offiziell eingeweihten Hauses zählen. Beim Festgottesdienst im Zelt auf der Wiese unter dem Motto „Wie ein Baum am Bachufer“ (nach Psalm 1) sprach Militärpfarrer Jochen Fiedler (Veitshöchheim) – der gebürtige Bamberger war als Jungscharler und späterer CVJM-Gruppenleiter selbst regelmäßig Gast in Burglesau – von dem großen Segen, der von diesem Haus ausging. Nicht wenige, die hier bei Freizeiten erstmals Bekanntschaft mit Gottes froher Botschaft gemacht hatten, hätten später, wie er selbst, den Weg

in den hauptamtlichen Pfarrdienst eingeschlagen. Mehrere von ihnen trafen sich nun beim Jubiläumsfest nach langer Zeit einmal wieder. Darunter Pfarrer Heinz Geyer (Burgkunstadt), der daran erinnerte, wie die Väter und Mütter im CVJM sich Anfang der Siebzigerjahre jeden Samstag von Bamberg aus auf den Weg nach Burglesau gemacht hatten, um beim Bau des Freizeitenheimes selbst kräftig mit Hand anzulegen. Weitere Grußworte sprachen unter anderem die früheren Bamberger Jugenddiakone Alfred Maurer und Dietmar Frey sowie Pfarrerin Dorothea Münch von der Erlöserkirche. Rund 500 Gäste aus ganz Deutschland nutzen das Angebot Jahr für Jahr. Dass sie gern gesehen sind in Burglesau, betonte Ortssprecher Florian Prosch, der die Grüße seitens der Dorfbewohnerschaft übermittelte und das harmonische Miteinander zwischen Einwohnern und CVJM lobte.

GAMECHANGER – das war das Motto des Burgfestes auf der Wernfels. Im Gottesdienst auf dem Sportplatz wurde die Geschichte des Zachäus unter diesem Schlagwort ausgerollt. Erfahrbar gemacht wurden verschiedene Aspekte an insgesamt acht Stationen in der Burg und im Burghof. Emotional wurde es anschließend bei der Verabschiedung von Jele Mailänder aus dem Dienst des CVJM Bayern. Jele wurde in den Dienst für deutschlandweite Projekte berufen. Neu in das Team kommt Hannah Reichstein. Sie wird als Landessekretärin bei Global Castle mitarbeiten.

Am Nachmittag besuchten wir die Talkrunde **Dialog statt Spaltung**. Mirjam Eisele, Geschäftsführerin der Stiftung Jugendaustausch, und Fred Kupermann, Jugendleiter der israelischen Kultusgemeinde stellten sich den Fragen von Michael Götz. Fred Kupermann gab dabei einen Eindruck, wie Antisemitismus sein privates Leben als auch seine Arbeit bestimmen. Die ganz kritischen Fragen, ob es für Gaza eventuell einen anderen Ansatz als grenzenlose Zerstörung und Blutvergießen gibt, wurden allerdings nur am Rande gestreift. Im Burgsaal wurde die Wanderausstellung **Humans of Holocaust** den Besuchern präsentiert. Sie zeigt Arbeiten des israelischen Fotografen und Künstlers Erez Kaganovitz und ist deutschlandweit unterwegs. Das Kaffeetrinken im Bischofsgarten beschloss das Fest bei wunderschönen Spätsommerwetter, für das es sich immer wieder rentiert, nach Wernfels zu fahren.

Bevorstehende Veranstaltungen

Adventsfreizeit

Die Adventsfreizeit 2024 findet heuer schon am ersten Adventswochenende statt. Das – sehr weihnachtliche Thema – ist aus dem Jesaja-Buch und wurde im Neuen Testament mehrfach zitiert. Referent ist Bruder Timotheus von der Christusbruderschaft Falkenstein. Herzliche Einladung dazu! Bitte meldet Euch zeitnah an, wenn Ihr mit dabei sein wollt.

Waldweihnacht

Nach einer Pause 2023 wird es heuer wieder eine Waldweihnacht geben. Beginn ist um 18.30 Uhr. Der Ort wird noch bekannt gegeben. Es wird eine kurze Wanderung mit verschiedenen Stationen geben. Wer will kann Tee, Punsch und Plätzchen mitbringen. Wichig – bitte eine Tasse mitbringen!

Gruppen & Kreise

Gebetsfrühstück:

Freitag, 14-tägig, 8.30 – 9.30 Uhr, Egelseeheim
Oktober: 11., 25.
November: 08., 22.
Dezember: 06.

Zum Gebetsfrühstück treffen sich Leute aus verschiedenen CVJM-Kreisen. Spontan kommen auch mal Gäste hinzu. Eingeladen ist jeder, der sich zu dieser Morgenstunde frei nehmen kann. Zu Beginn gibt es einen kurzen Impuls – meist einen Psalm -, der dann in eine Gebetsgemeinschaft mündet. Beim anschließenden Frühstück gibt es viel Gelegenheit sich auszutauschen und Gemeinschaft zu erleben.

Bibelgesprächskreis:

Mittwoch, 15.00 – 17.00 Uhr, Egelseeheim
Nächste Termine: 16.10., 13.11., 11.12.

Hauskreis:

Dienstag, 20.00 Uhr, wechselnde Veranstaltungsorte
Leitung: Familien Hüttner & Voit
Rückfragen: Walter & Regine Voit (0951/44401)
Nächste Termine:

- 01.10. 2.Petrus 3, 1-18
- 08.10. Markus Voss zum Thema Hauskreise
- 15.10. Psalm
- 22.10. Fragen, die immer gestellt wurden
- 29.10. Ferien

- 05.11. Bibelarbeit zum Philipperbrief
- 12.11. kein Hauskreis, dafür am 13.11. von 15-17 Uhr: Bruder Timotheus im Egelseeheim
- 19.11. Die 10 Gebote, Teil 1
- 26.11. Lebensbild: Georg Müller, der Waisenhausvater von Bristol

- 03.12. Die 10 Gebote, Teil 2
- 10.12. Bibelarbeit zum Philipperbrief
- 17.12. Waldweihnacht

Termine

November:

13.11.24	15-17 Uhr	Bruder Timotheus im Egelseeheim
16.11.24	ab 9 Uhr	Arbeitseinsatz in Burglesau
29.11. - 01.12.24		Adventswochenende in Altenstein

Dezember:

17.12.24	18.30 Uhr	Waldweihnacht

Geburtstage

Oktober	November	Dezember
01. Anneliese Hans 01. Regine Voit	11. Christa Maurer	08. Helmut Richter
03. Angela Mayer	15. Sieglinde Pelnasch	16. Mark Bodenstab 16. Werner Braun
09. Manfred Nerlich	25. Gottfried Pelnasch	20. Amelie Fuchs
15. Irma Bretag		25. Reinhard von Kietzell
17. Jens Hans		
21. Matthias Hacker 21. Marianne Weiss		
23. Johannes Schwarzmann		
26. Eva Mayer		

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!

Christlicher Verein Junger Menschen e.V.

Gründungsjahr 1909	www.cvjm-bamberg.de
CVJM Bamberg:	Egelseestraße 51, 96050 Bamberg
Spenden/Hauptkasse:	Sparkasse Bamberg
	IBAN: DE02770500000302975073
	BIC: BYLADEM1SKB
CVJM-Freizeitheim:	Burglesau, Buchungen: Tel. 0951/2996766
Erste Vorsitzende:	Amelie Fuchs